

Tränen des Todesgottes

(UndertakerxReader)

Von ReaperGirl024

Prolog: Prolog

Prolog:

Du warst ein silberhaariges Mädchen mit ungewöhnlich lilafarbenen Augen. Aufgrund dieses, wie deine Eltern fanden „unansehnlichen Gendefekts“ haben sie dich kurz nach deiner Geburt verstoßen und auf einer abgelegenen Straße des Londoner East Ends zurück gelassen. Eine ältere Frau bemerkte dein Geschrei und brachte dich in ihr Waisenhaus, wo du von da an dein Leben verbrachtest. Sie gab dir den Namen Heather. Mit 18 Jahren wurdest du auf das Weston Collage eingeladen, was eigentlich für Personen deines Standes nicht erlaubt war, aber durch eine Wohltätigkeitsaktion der Schule hattest du die Möglichkeit dazu. Dort hast du dich mit der Tochter eines Earls angefreundet, welche sofort einen Narren an deiner ungewöhnlichen Erscheinung und Persönlichkeit gefressen hatte. Denn du hattest ja eine ungewöhnliche Haar und Augenfarbe mit der du geboren wurdest. Was dein Charakter betrifft. Du bist ein eher verschlossener Mensch und nicht sehr redegewandt. Du trägst meist nur Farben wie schwarz oder grau, da wie du immer sagst diese Farben deinen Charakter am besten wieder spiegeln. Obwohl du eher emotionslos in Erscheinung trittst gibt es etwas, was dir doch immer ein leichtes Lächeln auf die Lippen zaubert. Denn du singst und zeichnest gerne. Diese Hobbys lassen dich in deine eigene Fluchtwelt eintauchen, wo du frei von jeglichen Sorgen bist. Denn du bist mit sehr vielen Sorgen und traumatischen Erlebnissen aufgewachsen. Aufgrund der schlechten Bedingungen in dem Waisenhaus, wo du früher gelebt hattest, starben viele Kinder, die dort gelebt haben an Infektionen. Du wurdest deshalb immer dazu gezwungen deren Leichen zu entsorgen. Durch diese einbrennenden Erlebnisse bist du den Geruch und Anblick von Leichen gewohnt. Diese ganzen Eigenschaften faszinierten deine neue gewonnene Freundin. Ihr Name war Angelina Phantomhive. Auch sie hatte ein ungewöhnliche Haarfarbe: graublau. Und auch ihre Augenfarbe war sehr auffällig. Sie besaß Ozeanblaue Augen, welche dich sofort in ihren Bann gezogen hatten. Ihr habt euch sofort verstanden und habt beschlossen in dem College zusammen eine Wohnung zu teilen. Sie war deine einzige und somit auch beste Freundin auf der Schule. Angelina oder auch Angy, wie du sie immer nanntest konntest du immer deine Sorgen mitteilen. Bei ihr bist du auch nicht so emotionslos und deprimiert, denn sie bringt dich immer zum lachen und lässt dich deine schwere Vergangenheit für einige Zeit vergessen. Doch du hättest nie im Leben gedacht, dass es bald noch so eine Person geben wird.

